



Der Schwaben-Ritter

RUNDSCHAU DES TSV 1847 SCHWABEN AUGSBURG

Nr. 1, Februar 2014, 64. Jahrgang
TSV Schwaben Augsburg,
Stauffenbergstr. 15, 86161 Augsburg

Schwaben-Highlight



Tanja Fröhme auf dem Weg zum Podest im Deutschlandpokal

Abteilungen:

Basketball · Boxen · Eistanz · Faustball · Fechten
Fußball · Hockey · Kanu · Leichtathletik · Tennis
Tischtennis · Turnen · Wintersport

Mitgliederstand: 01.01.13 = 2.733

Beitragerhöhung: 01.01.2012

Wahlperiode: 3 Jahre

Nächste Wahlen: 2014

Vereinsfarben: lila-weiß

Ehrenmitglieder: Karl Heinz Englet (1964),
Heidi Grundmann-Schmid (1995), Elisabeth
Micheler-Jones (1995), Oliver Fix (1997),
Elfriede Weis (1997), Alexander Grimm (2008)

Gold. Standplakette: Winfried Krenleitner (1976),
Manfred Fischer (1977)



Die Vereinsführung des TSV 1847 Schwaben Augsburg und dessen Turn- und Sportstätten-Bauvereins

Vereinsführung:
Präsident: Hans-Peter Pleitner, 86161 Augsburg,
Sanderstraße 47, Tel. 56 08 60, Fax 5 60 86 34
1. Stellvertreter: Gerhard Benning, 86356 Neu-
säß, Biburger Str. 6b, Tel. 34 61 60, Fax 3 46 16 20
Schatzmeister: Heinz Hielscher, 86165 Augsburg,
Schneelingstr. 10 a, Tel. 5 09 01-0, Fax 5 09 01-11

Verwaltungs- und Wirtschaftsbeirat:
Karl Heinz Englet, Helmut Kahn, Dr. Peter
Kahn, Bernd Kränzle, Eberhard Schaub, Harry
Schenavsky, Johannes Schrammel, Gottfried
Selmair

Geschäftsstelle:
Frau Eva Kalfas und Frau Karin Wiechert
Vereinsheim Stauffenbergstr. 15,
86161 Augsburg, Tel. 57 18 47, Fax 59 59 01,
Mo., Di., Do., Fr. von 10–12 Uhr, zusätzlich
Do. von 16–18 Uhr, Mittwoch geschlossen
E-Mail: tsv-schwaben@gmx.de,
Internet: www.tsv-schwaben-augsburg.de
Konto: Stspk. Augsburg, Kto.-Nr. 0 605 915,
BLZ 720 500 00.

Vereinsgaststätte:
„Schwabenhaus“, Stauffenbergstraße 15, 86161
Augsburg, Tel. 57 37 57.

Der Schwaben-Ritter, gegr. 1951 von A. Beltle und H. Weig.
Herausgeber: TSV 1847 Schwaben Augsburg e. V.,
86161 Augsburg, Stauffenbergstraße 15.
Redaktion/Herstellung: Alfred Mauerhoff, 86836 Graben, Weizen-
straße 6, Tel. 0 82 32/90 66 11, E-Mail: alfred.mauerhoff@gmx.de.
Der Schwaben-Ritter erscheint 6x im Jahr.
Bezugspreis: je gedrucktes Heft 1 Euro
Download: <http://www.tsv-schwaben.de/Haupt/zeitung.htm>
Gez. Artikel müssen nicht die Meinung der Redaktion darstellen.
Anzeigen: Gerhard Benning, Biburger Straße 6b, 86356 Neusäß,
Tel. 08 21/34 61 60, Fax 08 21/34 61 20

Jubilare im Februar

04.02.39	Bartel Gerd	75 Jahre	Abt. Kanu
05.02.29	Zollhöfer Hans	85 Jahre	Abt. Tennis
07.02.54	Foag Claudia	60 Jahre	Abt. Turnen
12.02.24	Schmidt Wolfgang	90 Jahre	Abt. Hockey
13.02.64	Simanowski Rainer	50 Jahre	Abt. Kanu
18.02.44	Magdon Lutz	70 Jahre	Abt. Tischtennis
20.02.44	Fiener Doris	70 Jahre	Abt. Turnen
21.02.49	Mader Kurt	65 Jahre	Abt. Tennis
28.02.54	Reichert Rüdiger	60 Jahre	Abt. Ski

Jubilare im März

01.03.64	Pischel Harald	50 Jahre	Abt. Boxen
02.03.39	Dieler Willy	75 Jahre	Abt. Tennis
06.03.39	Gascher Robert	75 Jahre	Abt. Ski
08.03.64	Tretter Wolfgang	50 Jahre	Abt. Fußball
13.03.44	Schnurrenberger Günter	70 Jahre	Abt. Tennis
26.03.39	Manhart Günter	75 Jahre	Abt. Kanu
26.03.64	Wrba Petra	50 Jahre	Abt. Kanu

tfm
WOHNBAU

Wir gratulieren
den Geburtstagskindern!

tfm Wohnbau GmbH & Co. KG - Kobelweg 85 - 86156 Augsburg
Telefon 0821 440 170-0 - www.tfm-wohnbau.de

tfm
WOHNBAU

Redaktionsschluss für die
Ausgabe 2/2014: **03.03.2014**

Der Eingang von Manuskripten wird nicht bestätigt.
Fragen unter Tel. 08232/90 66 11 an Herrn Mauerhoff.
E-Mail: alfred.mauerhoff@gmx.de

www.sska.de



Sport begeistert.
Wir begeistern durch Leistung.

 Stadtparkasse
Augsburg



Wollen Sie schnell Antwort auf eine Frage, oder weitere Informationen?
Mit einem Klick auf diese Anzeige betreten Sie unsere Homepage!

Aus der Mappe der Vorstandschaft



Basketball

gegr. 1936

Matthias Benning
Ali Schmid

☎ 5 89 80 85
☎ 01 75/6 38 30 83

Nachruf für Ernst Brix

Ernst Brix, geboren am 18.01.1939, ist am 22.11.2013 verstorben. Für uns Freunde aus der Leichtathletikabteilung, aber auch für alle die ihn gekannt haben ist Ernst Brix überraschend am 22.11.2013 verstorben.

Noch bei der Delegiertenversammlung des Hauptvereins im Oktober 2013 haben wir ihn getroffen und uns mit ihm, wie immer, bestens austauschen können. Ernst war in den 50iger Jahren und bis in die 60iger Jahre hinein aktiver Leichtathlet und damals einer der besten Sprinter in Augsburg und ganz Schwaben.

Er lief mehrmals Zeiten über 100m unter 11 Sekunden und war bei vielen Meisterschaften teils ganz vorne, teils auch an anderen Plätzen eingelaufen. Die Konkurrenz in unserer Leichtathletikabteilung war daher so groß, dass beispielsweise bei einer Schwäbischen Meisterschaft fünf Endlaufteilnehmer aus unserem Verein kamen.

Mit der 4x100m-Staffel wurde er beispielsweise mit Gerd Lippmann, Rainer Fuchs und Rudolf Rösner Bayerischer Meister im Jahre 1962.

Ernst war auch Teilnehmer an der legendären Basketballmannschaft der Leichtathletikabteilung mit der wir im Winter unsere Kondition für die Frühjahr- und Sommer-Wettbewerbe aufbauten.



Auch nach Beendigung seiner aktiven Zeit war Ernst stets bereit für die Abteilung und für unseren Verein da zu sein und sich einzubringen. Auf dem obigen Bild können wir die geballte Kraft von Ernst Brix bewundern.

Wir werden unseren Ernst immer in Erinnerung behalten und trauern zusammen mit seiner lieben Frau und Familie um unseren Freund und vorbildlichen Vereinskameraden.

Gerhard Benning

Schwaben Basketballer endlich wieder mit Erfolg

Die Basketballer des TSV Schwaben Augsburg können doch noch gewinnen. Auch ohne die verletzten Dehner, Thumser und Veney holten sie sich gegen das Schlusslicht TSV München Ost mit 92:81 (24:16, 49:38, 65:60) zum Start der Rückrunde wieder zwei Punkte. Sie bleiben zwar weiterhin mit nun 14 Punkten auf Platz 6 der 2. Regionalliga Süd, schließen jedoch zum punktgleichen Dritten auf.

Zunächst begann das Spiel sehr ausgeglichen. Nach dem 5:5 (4.) gelang den Violetten ein 13:0-Run, den Jonas Fiebich mit seinem zweiten Dreier abschloss. Die Gäste verkürzten vor allem durch Heinrichs mit einem kleinen Lauf zum 20:12 (8.). Zudem kassierte Felix Förster in dieser Phase bereits sein drittes Foul. Doch Christoph Cigan stellte nach zwei Fastbreakpunkten den Abstand wieder auf 24:14, bevor der gefährliche Münchener Kämmerer mit der Sirene zum 24:16 einnetzte. Zu Beginn des zweiten Viertels bestimmten die Gäste in den ersten drei Minuten das Geschehen, setzten ihren großen Center Stauch geschickt in Szene. Mit dem 28:26 (13.) war das Spiel wieder völlig offen. Endlich fanden die Schwaben wieder ihren Faden, legten einen 12:4-Zwischenspur zum 40:30 (18.) ein. Diesen Abstand verteidigten die Violetten bis zur Halbzeitpause. Gustav Bachmann führte in dieser Phase als Aufbau geschickt das Spiel, Castek setzte sich im Spiel 1-gegen-1 durch und Fiebich punktete mit seinem dritten Dreier, so dass die Seiten mit 49:38 gewechselt wurden.

Zu Beginn des dritten Viertels glänzte Joe DeSalas mit vier schnellen Fastbreakpunkten, Hakan Eren lochte einen Dreier ein und Simon Creutz traf beide Freiwürfe, nachdem er bei einer Penetration zum Korb gefoult wurde. 58:40 (23.) lautete der deutliche Zwischenstand. In der Folgezeit jedoch dominierten wieder die Gäste. Sie verkürzten Punkt um Punkt, obwohl Marco Schmid und Jonas Fiebich jeweils mit einem Dreier noch zum 64:51 (27.) konterten. Aber ein 9-1-Run der Münchener in den letzten Minuten des Viertels sorgte wieder für ein offenes Spiel. Das letzte Viertel gestalteten beide Teams ausgeglichen. Die Violetten versuchten nun das Offensiv-Spiel mehr unter den Korb zu verlegen, da die Gäste bereits Foulprobleme hatten. Leider leisteten sich die Gastgeber beim Centeranspiel mehrfach unnötige Ballverluste. Deshalb stand es nach einem Dreier von Francois 71:69 (33.). Acht Punkte nach gelungenen Aktionen über Felix Förster verschafften den Violetten eine Nervenberuhigung. Doch das Schlusslicht gab sich noch nicht geschlagen. Glücklicherweise gelangen Hähnel nur zwei seiner sechs Freiwürfe, so dass Gästecenter Stauch unter dem Korb nur zum 82:78 (38.) verwandeln konnte. Im Gegenzug traf Kevin Castek seinen ersten Dreier. Als die Münchener in der Schlussphase durch Fouls die Violetten an die Freiwurflinie schickten, bauten sie ihren Vorsprung wieder auf 90:80 aus. Nach einer erfolgreichen Fastbreak-Aktion durch Simon Creutz konnten sie nach vier Niederlagen in Folge endlich wieder einen doppelten Punkterfolg feiern.

TSV Schwaben Augsburg: Fiebich-19/4, Förster-16, Castek-15/1, DeSalas-14, Creutz-10, Schmid-6/1, Bachmann-5/1, Cigan-4, Eren-3/1, Ayyün, Fritschi, Meyer

TSV München Ost: Kämmerer-21/2, Stauch-16, Heinrichs-13/1, Hähnel-11, Bueno D.M. Fior-8, Kayali-7/1, Francois-5/1, Altunbulak

Bitte beachten Sie bei ihren Einkäufen unsere Inserenten!



Boxen

gegr. 1920

Richard Langer
www.Boxen-Augsburg.de

☎ 5 40 97 37

Jahresabschlussfeier 2013

Bereits am 05. Dezember hatten sich die Mitglieder der Boxabteilung zur Jahresabschlussfeier in der Gaststätte „Wittelsbacher“ eingefunden. Nahezu 35 Personen waren der Einladung der Abteilungsleitung gefolgt; unter ihnen erfreulicherweise auch das älteste Mitglied der Abteilung – Otto Flaschka – der im Juni 2013 seinen 80. Geburtstag gefeiert hat und unserer Abteilung seit vielen Jahren als Kassenprüfer zur Verfügung steht.

Jahresrückblick von Abteilungsleiter Richard Langer

Gegen 19.00 Uhr eröffnete Abteilungsleiter Richard Langer die Veranstaltung mit der Begrüßung der anwesenden Abteilungsmitglieder. In seinem anschließend gehaltenen Rückblick auf das abgelaufene Jahr hob er besonders die Leistung des Boxers Mohammad Sharifi hervor, der bei der Schwäbischen Meisterschaft zum wiederholten Male den Titel im Halbschwergewicht holte.



Richard Langer hält Jahresrückblick



Aufmerksame Zuhörerschaft



Sturm auf das Büffet

Die vorgesehene Ehrung des Meisters konnte im Rahmen der Feier nicht vorgenommen werden, da Mohammad sich tags zuvor wegen der beim Meisterschaftskampf zugezogenen Verletzung des rechten Handgelenks nochmals einer Operation unterziehen musste, die einen anschließenden Klinikaufenthalt erforderte.

Da sich die zu Beginn des Jahres 2013 gehegten Hoffnungen, dass sich von den zahlreichen übers Jahr registrierten Trainingsteilnehmern der/die eine oder andere dazu entschließen würde, aktive(r) Wettkampf-Boxsportler(in) zu werden, nicht erfüllt haben, konnte Richard Langer in seinem Jahresrückblick über keine weiteren sportlichen Ereignisse berichten. Trotzdem

schaue er – so Richard Langer weiter – hinsichtlich der Entwicklung unserer Nachwuchsboxer(innen) voller Optimismus in die Zukunft und er rechne damit, dass auf der Schwäbischen Meisterschaft 2014 zwei oder drei Bewerber unserer Abteilung an den Start gehen.

Im weiteren Verlauf seines Jahresrückblickes berichtete Richard Langer über stark schwankende Mitgliederzahlen, die im Verlauf des Jahres von 123 Personen auf ca. 100 Personen abgefallen seien.

In Vertretung unseres Kassenwartes, Günther Englisch, der wegen Krankheit nicht an der Feier teilnehmen konnte, gab Richard Langer bekannt, dass die Vereinskasse über eine erfreulich gute „Kondition“ verfüge. Somit der eine oder andere Wunsch seitens des Trainerteams, hinsichtlich der Neuanschaffung von Trainingsgerät, durchaus entsprochen werden könne.

Am Schluss seiner Ausführungen dankte Richard Langer dem Trainerteam und den übrigen Funktionären für den übers Jahr geleisteten Einsatz und wünschte den Mitgliedern der Abteilung viel Glück und Erfolg für 2014.

Jahresrückblick von Cheftrainer Henrikas Rupp

In seinem kurzen Jahresrückblick berichtete Henrikas Rupp stellvertretend für das gesamte Trainerteam über einen erfreulich großen Andrang zu unserem Training in 2013. Wie alle Mitglieder des Trainerteams bestätigte Henri, dass unter den trainierenden jungen Leuten durchaus einige Talente erkennbar seien, die sich im Verlaufe des zu Ende gehenden Jahres boxtechnisch längst soweit entwickelt hätten, dass sie sich mit guten Erfolgsaussichten mit entsprechenden Gegnern im Wettkampf messen könnten.

Eine gute Gelegenheit zu einem entsprechenden Einstieg der betreffenden Kandidaten bieten – nach Meinung von Henrikas Rupp – die von verschiedenen Vereinen für das erste Quartal 2014 geplanten Nachwuchsturniere (siehe nachfolgende Aufstellung).

Für die am 06./07. April 2014 in Kempten angesetzte "Schwäbische Meisterschaft" stellte Henrikas Rupp in Aussicht, dass drei Mitglieder unserer Abteilung an dem Turnier teilnehmen.

Zu seiner persönlichen Situation informierte Henrikas die Vereinsmitglieder darüber, dass er aus beruflichen und familiären Gründen auch künftig lediglich nur einmal pro Woche das Training leiten könne.

Auch Henrikas Rupp wünschte den Mitgliedern der Boxabteilung alles Gute und viel Erfolg für 2014.

Nach den Ausführungen von Henrikas Rupp wurde von Abteilungsleiter Richard Langer das warme, reichhaltige Büffet freigegeben.

Federführend organisiert war die Jahresabschlussfeier wieder von unserem Kassenwart Günther Englisch. Die Boxabteilung möchte sich auf diesem Wege bei Günther ganz herzlich bedanken.

Veranstaltungstermine 1. Quartal 2014

Nachwuchsveranstaltungen:

Veranstalter: TS Marktredwitz-Dörflas

Termin: Samstag, 08. Februar, 14.30 Uhr

Arzt u. Waage: 11.00-13.00 Uhr

Veranstaltungsort: 95615 Marktredwitz-Dörflas, Turnhalle Dörflaser, Hauptstraße 41

Veranstalter: TV Kempten

Termin: Samstag, 22. Februar, 13.00 Uhr

Arzt u. Waage: 09.30-11.00 Uhr

Veranstaltungsort: 87439 Kempten, TKV-Halle, Aybühlweg 67

Veranstalter: BRA Immenstadt

Termin: Samstag, 29. März, 14.00 Uhr

Arzt u. Waage: 10.30- 14.00 Uhr

Veranstaltungsort: 87509 Immenstadt, Julius-Kunert-Halle, Auwaldstadion, Allgäuer Straße 7

Veranstalter: Starclub Kempten

Termin: 06./07. April Schwäbische Meisterschaft

Siegfried Keller



Eistanz/-kunstlauf

gegr. 1982

Heidemarie Haunstetter
Marianne Koch
www.eisschwaben.de

☎ 45 27 97
☎ 52 97 02

14. Via-Claudia-Pokal in Königsbrunn

Am 23.11.2013 nahmen sieben Kunstläufer des TSV Schwaben am 14. Via-Claudia-Pokal in Königsbrunn teil. Da die Anfahrt nicht sehr groß ist, wurden sie von vielen Fans aus unserer Abteilung begleitet.

Dumitrascu Jessica	Bambini	4. Platz
Deutschenbaur Sara-Yasmin	Beginners 1	7. Platz
Wassermann Noemi	Beginners 2	3. Platz
Berg Magdalena	Figurenläufer Kür	9. Platz
Damm Eva	Figurenläufer Kür	9. Platz
Vogl Jessica	Kunstläufer Kür	6. Platz
Karollus Layla	Kunstläufer Kür	8. Platz

Wir freuen uns über die Ergebnisse der Sportler.

20. Mangfallpokal Bad Aibling

Wie bereits seit einigen Jahren üblich, führen am 07.12.2013 acht Läufer und Läuferinnen nach Bad Aibling, um unseren Verein im Wettkampf zu vertreten.

Wassermann Noemi	Elemente II	2. Platz
Damm Eva	Kür ohne Prüfung A	5. Platz
Berg Magdalena	Kür ohne Prüfung B	2. Platz
Karollus Layla	Kürklasse 8 A (Hobby)	5. Platz
Junglas Ralf	Kürklasse 8 A (Hobby)	7. Platz
Lugert Lena	Kürklasse 8 B (Hobby)	4. Platz
Vogl Jessica	Kürklasse 8 B (Hobby)	6. Platz
Junglas Stefan	Kürklasse 8	8. Platz

Gratulation zu Euren erlaufenen Plätzen!

Erste Großveranstaltung unserer Abteilung in der Curt-Frenzel-Eishalle

Endlich konnte das umgebaute Curt-Frenzel-Eisstadion mit moderner Eishalle am Samstag, den 28.12.2013 für unseren 9. Zirbelnusspokal genutzt werden.



Fridolin Remplik



Mia Leising und Stefan Junglas



Jessica Vogl



Ralf Junglas



Lena Bartsch



Unsere Läufergruppe vom Nachmittagsprogramm mit Trainerin Carolin Frenzel und Rafael Frenzel

Über 100 Teilnehmer hatten sich zu diesem Ereignis eingefunden. Mit den neuen Räumlichkeiten und Garderoben haben wir durchwegs positive Rückmeldungen der Gäste erhalten. Die Preisrichter waren recht überrascht unsere Halle zu sehen und haben sich darin sehr wohlgefühlt.

Bereits zum 9. Mal zeigte unsere Abteilung mit 11 bayerischen Gastvereinen am 28. Dezember 2013 beim Zirbelnusspokal des TSV Schwaben Augsburg ihr Können. Als Ausrichter des Wettbewerbs betreute die Abteilung Eistanz/Eiskunstlauf mehr als 40 eigene Läufer und durfte weitere 65 Gäste begrüßen.

Vom Anfänger-Parcours am Vormittag bis zur anspruchsvollen Kür ab 12.30 Uhr zeigten die Nachwuchsläufer im Alter von 4 bis 17 Jahren ihr Können in 12 ausgeschriebenen Disziplinen.

Auch das Eistanzpaar Mia Leising und Stefan Junglas waren am Start. Die beiden belegten im Dezember 2013 den zweiten Platz bei den Bayerischen Nachwuchsmesterschaften in der Kategorie „Neulinge“.

Besonders freuten wir uns über Besucher aus dem Sportamt und aus den Reihen ehemaliger Mitglieder.

Überblick der einzelnen Platzierungen unserer Läufer:

Hindernislauf ohne Rückwärtslaufen I: Schrieder Katharina (2.), Dzyuba Viktoria (4.), Zaki Ranja (6.).

Hindernislauf ohne Rückwärtslaufen II: Bartsch Lena (1.), Konkell Lucia (6.).

Hindernislauf ohne Rückwärtslaufen III: Rempik Fridolin (1.), Ranzinger Martin (2.), Dehner Sebastian (3.), Göttlicher Tobias (4.), Bartsch Lukas (5.), Schrieder Alexander (7.).

Hindernislauf mit Rückwärtslaufen: Schuster Sophia (1.), Schuldeis Lina (2.), Bergmann Alina (3.), Schuldeis Lisa (4.).

Einsteiger Elemente: Albrecht Aileen (5.).

Eisläufer Elemente A: Rempik Annabella (4.).

Eisläufer Elemente B: Dumitrascu Jessica (5.).

Freiläufer Elemente: Deutschenbaur Sara-Yasmin (4.), Wassermann Noemi (5.).

Figurenläufer Elemente: Aksoy Gabriela (1.), Atay Cagla (2.), Rolle Lorena (4.).

Freiläufer Kür: Sirin Ediz (5.).

Figurenläufer Kür: Leising Mia (1.), Hartmann Alina (3.), Haas Antonia (6.).

Kunstläufer Kür: Vogl Jessica (1.), Lugert Lena (4.), Karollus Layla (4.), Damm Eva (4.), Berg Magdalena (7.).

Kürklasse 8: Junglas Ralf (5.).

Kürklasse 7: Junglas Stefan (3.).

ET Neulinge Kür: Leising Mia / Junglas Stefan (2.)

Wir freuen uns über die guten Platzierungen!

Breitensporttermine

Eislaufschule

Mo.	15.00 – 16.00 Uhr	Curt-Frenzel Eisstadion
Do.	17.15 – 18.15 Uhr	Eishalle Haunstetten
Sa.	08.30 – 09.15 Uhr	Curt-Frenzel Eisstadion

An alle Schwaben-Mitglieder und -Freunde: Zu diesen Terminen kann jedermann jederzeit an einem kostenlosen Schnuppertraining teilnehmen. Wer Leihschlittschuhe benötigt, sollte dies zuvor kurz telefonisch bei einem der im Piktogramm angegebenen Kontakte anmelden. Beim Schnuppertraining ist das Leihen der Schlittschuhe kostenlos.

Erwachsene

Di.	19.45 – 20.15 Uhr	Eishalle Haunstetten	Üben
	20.15 – 21.15 Uhr	Eishalle Haunstetten	Kurs
Sa.	08.30 – 09.15 Uhr	Curt-Frenzel Eisstadion	Kurs
	15.00 – 16.00 Uhr	Eishalle Haunstetten	Tänze

Die Eislaufzeiten am Samstag in der Eishalle Haunstetten entfallen wegen Turnierbetrieb am 01.03.2014 und 15.03.2014.

Die Eislaufzeit am Samstag von 08.30 – 09.15 Uhr im Curt-Frenzel Eisstadion entfällt am 08.02.2014 wegen Turnierbetrieb (Ersatz von 13.15 – 14.00 Uhr in Haunstetten).

Trockentraining seit dem 21.09.2013 jeden Samstag in der kleinen Turnhalle in Haunstetten: 10.00 – 11.00 Uhr Kondi 1, 11.00 – 12.00 Uhr Ballett 1, 12.00 – 13.00 Uhr Ballett 2, 14.45 – 15.45 Uhr Kondi 2.

Bei nur einer Ferienwoche läuft das Trockentraining weiter!

Ferienkurse

Auch in diesen Weihnachtsferien fanden zwei viertägige Ferienkurse statt. Wir freuten uns über die zahlreichen Teilnehmer und auch deren positiven Rückmeldungen.

Die nächsten Kurse finden in den Faschingsferien statt. Die Kurstermine werden zeitnah unter <http://www.eisschwaben.de> zu finden sein.

AUTOMOBILE

TIERHOLD

VOLVO | KIA | MAZDA

Unterer Talweg 48
86179 Augsburg
☎ 0821 / 80899-0
☎ 0821 / 80899-30
www.tierhold.com
✉ info@tierhold.com



Wollen Sie schnell Antwort auf eine Frage, oder weitere Informationen?
Mit einem Klick auf diese Anzeige betreten Sie unsere Homepage!

KAHN

FEINKOST

... die besondere Adresse

Annastraße 16
Telefon 08 21/31 20 31

PARTYSERVICE

Wir kommen auch zu Ihnen!
Rufen Sie uns unverbindlich an,
wir freuen uns, Sie zu beraten.

Telefon 08 21/4 55 99 50
Telefax 08 21/45 59 95 55

www.feinkost-kahn.de



Wollen Sie schnell Antwort auf eine Frage, oder weitere Informationen?
Mit einem Klick auf diese Anzeige betreten Sie unsere Homepage!



Fußball

gegr. 1899

Josef Löffler
Gabi Meißle
Dirk Heinrich

☎ 01 74/1 93 14 73
☎ 01 72/8 65 35 99
☎ 01 71/02 37 28 86

Einladung zur Abteilungsversammlung

Donnerstag, den 22. Mai 2014 um 20.00 Uhr, Vereinsheim, Stauffenbergstr. 15.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Bericht des Abteilungsvorstandes Senioren
3. Bericht der Abteilungsleitung Damen
4. Bericht der Jugendleitung
5. Rechenschaftsbericht des Schatzmeisters für Senioren und Jugend
6. Rechenschaftsbericht der Damen
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Entlastung der Abteilungsleitungen
9. Neuwahl der Abteilungsleiter: Senioren – Damen – Jugend
10. Anträge
11. Verschiedenes

Günter Pabst

► Frauenfußball

Damen 1

Schwäbische Futsalmeisterschaft 1. Platz: Nach vier Jahren haben es die Regionalliga-Kickerinnen des TSV Schwaben Augsburg wieder mal geschafft. Bei der Endrunde um die schwäbische Hallenmeisterschaft setzten sich die Violetten durch und trugen sich zum neunten Mal in die Siegerliste ein. Allerdings war es der erste Bezirkstitel nach Futsal-Regeln. Im Halbfinale setzten sie sich souverän mit 3:0 gegen den FSV Wehringen durch. Im Finale trafen sie dann auf den SpVgg Kaufbeuren, die im Sechsmeterschießen gegen den FC Stätzing gewannen. Das Endspiel war eine klar Angelegenheit für die Schwaben-Mädels, die ihre spielerische Überlegenheit eindrucksvoll zur Schau stellten und die Treffer sehenswert herauspielten. Als Bonus wurde Carina Schneider als beste Spielerin ausgewählt und Alexandra Demos wurde erfolgreichste Torschützin.

Bezirksendrunde Nord 1. Platz

TSV Schwaben Augsburg – FFC Wacker München	2:1 (1:0)
FV Löchgau – TSV Schwaben Augsburg	1:0 (1:0)
TSV Schwaben Augsburg – Eintracht 05 Wetzlar	6:1 (2:0)

Damen 2

TSV Schwaben Augsburg II – FC Donauwörth 08 4:1 (0:0): Ohne Torhüterin traten die Violetten gegen den aktuellen Tabellenletzten aus Donauwörth an – Lena Holland und Kati Bläbing mussten einspringen. In der ersten Halbzeit lief nicht viel zusammen bei den Schwaben, zu viele Ballverluste und zu wenig Laufbereitschaft sorgten für ein zerfahrenes Spiel, bei dem sich aber auch Donauwörth keine zwingenden Chancen erspielen konnte, sodass sie lediglich durch Fernschüsse zum Torabschluss kamen. Nach einer Stunde Spielzeit war es dann endlich soweit, nach gutem Zuspiel von Sabrina Griebel traf Selina Reith zur 1:0-Führung für die Violetten. Nur zwei Minuten später nutzte Vroni Hintersberger einen Abwehrfehler zum 2:0. Und wieder nur zwei Minuten danach traf Nina Kaufmann nach sehr schöner Flanke von Selina zum 3:0. Kurz darauf kamen die Gäste nach einer Unachtsamkeit in Schwabens Abwehr zum Anschlusstreffer zum 3:1. Doch ein Solo von Selina und das 4:1 machten die aufkeimende Hoffnung der Gäste schnell zunichte (73. Minute). So endete das Spiel mit einem 4:1-Sieg für die Heimelf, der Auftrieb geben aber auch nicht darüber hinwegtäuschen sollte, dass noch einiges getan werden muss, um sich in der Rückrunde aus der Abstiegszone zu entfernen.

SV Egg an der Günz – TSV Schwaben Augsburg II 0:3 (0:1)

Damen 3

TSV Schwaben Augsburg III – TSV Schwabmünchen 6:5 (4:1): Am heutigen Sonntag beim letzten Heimspiel gastierte der TSV Schwabmünchen. Bei schlechtem Wetter, hatten wir auch einen sehr schlecht bespielbaren Platz, sodass es heute ein sehr schweres Spiel werden würde. In der 11. Minute erzielte Thea Grees das 1:0, doch zwei Minuten später fiel der Ausgleich. Danach konnten wir uns fangen und so bis zur Halbzeit durch Judith Baumann, Julia Englhard und erneut Thea Grees den Vorsprung auf 4:1 ausbauen. In der zweiten Halbzeit entwickelte sich eine verrückte Partie, bei der Schwabmünchen zum 4:4 ausglich – wir erneut mit 6:4 in Führung gingen (Julia Englhard, Judith Baumann) und Schwabmünchen dann erneut auf 6:5 verkürzen konnte. Durch gemeinsames Kämpfen wurde dieses Ergebnis dann bis zum Ende gehalten und erneut errangen wir die Herbstmeisterschaft.

► Mädchenfußball

U17-Juniorinnen Bundesliga Süd

1. FC Nürnberg – TSV Schwaben Augsburg 3:1 (1:1): Beim 1.FC Nürnberg konnten die Schwabenmädels besonders in der ersten Hälfte an die zuletzt guten Leistungen anknüpfen. Von Beginn an mussten die Mädels vom TSV Schwaben Augsburg gegen die körperlich wesentlich größeren Spielerinnen der Heimmannschaft (durchgängig Jahrgang 97) durch eine sehr gute Einstellung dagegen halten, was der Mannschaft auch sehr gut gelang.

In der 34. Minuten konnte Nicole Demel nach einem sehr schönen Spielzug mit einer gekonnten Drehung die 1:0-Führung für Schwaben erzielen. Leider konnten wir die Führung nicht in die Pause retten – denn in der 38. Minute erzielten die Gastgeberinnen durch einen schönen Freistoßtrick den Ausgleich. Mit diesem gerechten Unentschieden ging es in die Halbzeitpause. In der zweiten Hälfte übernahm der 1.FC Nürnberg zunächst die Hoheit im Mittelfeld. konnten jedoch daraus keinen Erfolg erzielen. Leider konnte die Abwehr in der 72. Minute eine Flanke von der rechten Seite nicht verhindern und die wohl größte Spielerin aus Nürnberg erzielte das 2:1 für Nürnberg. In den letzten Spielminuten des Spieles warfen nun die Augsburgerinnen alles nach vorne, konnten aber keine Torchance mehr erzielen. Die Nürnberger Abwehr stand bei den Angriffen sehr sicher. In der 78. Minute war dann das Spiel durch das 3:1 für Nürnberg entschieden.

VfL Sindelfingen – TSV Schwaben Augsburg	0:0
TSV Schwaben Augsburg – FC Bayern München	1:3 (1:1)
SV Aberweiler – TSV Schwaben Augsburg	4:0 (0:0)

U17-Juniorinnen BOL

SC Athletik Nördlingen – TSV Schwaben Augsburg II 0:1 (0:1): Am 8. Punktspieltag kam es zum Duell des Dritten (Nördlingen) gegen den Ersten (Schwaben) der Tabelle, also ein echtes Spitzenspiel. Leider ließen die Platzverhältnisse es nicht zu, dass ein ordentliches Fußballspiel zu Stande kommen konnte. In der 1. Halbzeit konnten wir das Spielgeschehen noch für uns gestalten und hatten auch drei sehr gute Torchancen von der wir eine in der 35. Minute durch Katrin nutzen konnten. Katrin erzielte die bis dahin verdiente Führung durch einen Abstauber. So gingen wir mit der Führung in die Halbzeit, auch weil unsere Defensive mit der mitspielenden Torfrau Eva, Irena, Paula, Sarah, Anna und Jasi hervorragend harmonierten und jeden Angriffsversuch vor dem eigenen Sechzehner abfangen konnten. Die 2. Halbzeit war ein Spiel auf ein Tor, nämlich auf unseres. Dies kam letztendlich dadurch zu Stande das Meli, Irena angeschlagen waren und Sarah nach ca. 60 Minuten verletzt den Platz verlassen musste. Letztendlich erkämpften sich die Mädels den Sieg mit einer starken Defensive, der immer wachen Torfrau Eva die lediglich bei Freistößen, Ecken, langen Bällen auf der Hut sein musste und es auch war. Nördlingen hatte nicht eine 100%ige Torchance, so dass der Sieg letztendlich auf

Grunde der Chancen verdient war. Auch wenn zumindest in der 2. Halbzeit Nördlingen das Spiel bestimmte über weite Strecken im Ballbesitz war.

U15-Juniorinnen BOL

Pokal-Halbfinale:

FC Augsburg – TSV Schwaben Augsburg 0:8 (0:5): In einem von unseren Mädchen überlegen geführten Pokalspiel gegen die Mädchen des FCA war schon nach einigen Minuten klar, wer hier als Sieger vom Platz gehen würde. Der Einsatz passte in allen Mannschaftsteilen, die Abwehr nebst Torfrau ließen keine großen Möglichkeiten für den FCA zu, das Mittelfeld und der Angriff spielten immer wieder sofort nach vorne und konnten sich sofort die ersten Einschnüsse erspielen. In der 6. Minute konnte Carina nach Vorarbeit von Hanna (tolles Solo auf der rechten Außenbahn) einnetzen. Dem 2:0 (Meli nach Pass aus der Abwehr von Lena) in der 16. Minute folgte sofort das 3:0 (17. Minute) durch wiederum Carina eine Minute später. Nochmals eine Minute später konnte erneut Meli mit einem schönen Solo zum 4:0 einschließen (18. Minute). Damit war die Vorentscheidung schon früh gefallen, jedoch ließen unsere Mädchen nicht nach und somit konnte Carina in der 34. Minute nach Vorarbeit von Maria noch ihr drittes Tor in dieser ersten Hälfte zum verdienten 5:0-Halbzeitstand erzielen. In Hälfte zwei das gleiche Bild, unsere Mädchen ließen nicht nach und spielten weiter auf das gegnerische Tor. Nachdem aber nun doch munter durchgewechselt wurde, war unser Spielfluss nicht mehr so ganz aus einem Guss. Dann jedoch nahm unser Spiel wieder Fahrt auf und Meli konnte in der 63. Minute zum 6:0 erhöhen. Das 7:0 (64. Minute) erzielte Carla nach Vorarbeit von Kim. Der Schlusspunkt zum 8:0 (68. Minute) war zugleich ein spielerischer Höhepunkt. Der Ball rollte fast schon wie bei Pep G. Tiki Taka durch die gegnerischen Reihen. (Meli, Carla, Kim) Das Tor schoss Kim. **Fazit:** In einem nie gefährdetem Pokalspiel gewannen unsere Mädchen absolut überzeugend und stehen nun verdient im Pokalfinale, das nächstes Frühjahr ausgetragen wird.

Futsal-Kreismeisterschaft 1. Platz

VW-Cup: SpVgg Markt Schwab. Au – TSV Schwaben	1:3 (1:0)
VW-Cup: TSV Schwaben Augsburg – 1. FC Passau	2:8 (1:3)
TSV Schwaben Augsburg – JFG Zusamtal	4:0
(SG) TSV Straßberg – TSV Schwaben Augsburg	0:3 (0:1)
FC Augsburg – TSV Schwaben Augsburg	2:4 (1:2)

U15-Juniorinnen Gruppe

TSV Schwaben Augsburg II – SV Thierhaupten 1:6 (1:5): Nach nur fünf Spielminuten hätte der Trainer der Schwaben Mädels am liebsten um ein kurzes Time-Out gebeten, denn die Mannschaft war anscheinend noch nicht richtig auf dem Platz angekommen. In den ersten 20 Minuten bekamen unsere Mädels schon vier Tore geschenkt. Unsere teilweise neu zusammengewürfelte Mannschaft hatte bis dahin keinen Zugriff auf die Gegnerinnen oder auf das Spiel. In der „Hallo-Wach-Phase“ bekamen wir dann auch noch das 0:5. Endlich begannen die Mädels zu fighten und Maria konnte mit starkem Einsatz ein Eigentor der hervorragend aufgestellten Abwehr der Thierhauptenerinnen zum 1:5 erzwingen (29. Minute). In der zweiten Halbzeit ein ganz anderes Spiel. Durch Umstellungen in der Mannschaft bekamen die Zuschauer endlich ein tolles Spiel von beiden Seiten zu sehen. Waren bis dahin die Tabellenführer die einzigen, die überzeugen konnten, sah man endlich von beiden Seiten Fußball. Das Spiel ging im wahrsten Sinne dauernd hin und her mit Chancen für beide Mannschaften. In der 64. Minute kam Thierhaupten dann zum 1:6. In der letzten Minute hatten die Schwaben noch zwei Pfortenschüssen. Und das war's dann. Ein auch in der Höhe verdienter Sieg für die Thierhauptener, die die schwache erste Halbzeit unserer Mädels perfekt ausnutzten.

TSV Pfersee – TSV Schwaben Augsburg II 3:1 (1:0)

U13-Juniorinnen BOL

SV Thierhaupten – TSV Schwaben Augsburg 0:7: An diesem Wochenende stand unser letztes Vorrundenspiel beim SV Thierhaupten auf dem Programm. Bei tollem Fußballwetter und tiefem Platz wollten unsere Mädchen ihre makellose Vorrunde mit einem Sieg beim derzeitigen Tabellendritten bestätigen. Von Beginn an setzten unsere Mädchen den Gegner gehörig unter Druck und so stand es bereits nach wenigen Minuten 2:0 für unser Team. Leider wurde von da an unser Spiel unstrukturierter und zerfahren. Die Zuspiele waren häufig zu ungenau, die Stürmerinnen standen oftmals weit im Abseits und im Zweikampf wurde nicht konsequent nachgesetzt. Wir hatten zwar nach wie vor unsere Torchancen, aber auch der Gegner hatte eine riesen Möglichkeit ein Tor zu erzielen, aber unsere Torhüterin Roxane hatte etwas dagegen und so blieb es bis zur Pause beim 2:0 für uns. Nach der Pause stellten wir etwas um, u.a. durfte Daniela das Tor hüten. Die Mädchen konnten nun in der zweiten Halbzeit die Anweisungen der Trainer besser umsetzen und dies machte sich durch schöne Passkombinationen und einer Vielzahl von Torchancen bemerkbar. Am Schluss durften wir uns über ein 7:0 Sieg freuen und die verdiente Herbstmeisterschaft feiern.

Rückrundenstart

Damen 1:

16.03.14 14.00 Uhr VfL Sindelfingen II – TSV Schwaben Augsburg

Damen 2:

23.11.13 14.00 Uhr TSV Schwaben Augsburg II – FSV Wehringen

U17-Juniorinnen Bundesliga Süd:

01.03.14 14.00 Uhr TSV Schwaben Augsburg – 1. FFC Frankfurt

Autosattlerei • Möbelpolsterei

Cabrio-Verdecke • Oldtimer- und
Kutschenrestaurierung • orthopädische Autositze

Sitzkomfort nach Maß



Ein Jahr Plattformgarantie

ABS bietet die körperechte Paßform, individuell auf Ihren Körper zugeschnitten.

ABS bietet mit seinem Meßsitz professionelle Anpassung des Sitzes an Ihren Körper.

ABS Autositze sind für fast alle Fahrzeuge geeignet.

WIR MÖBELN IHRE ALTE LIEBE WIEDER AUF!

Frisch bezogen oder gepolstert, wirkt Ihr betagter Sessel völlig umgewandelt. Wir holen ihn und liefern Wohlfühl-Komfort zurück



ABS Autositze



Hermann Schnierle GmbH, Dieselstr. 43, 86368 Gersthofen
Tel. 08 21/29 99 30, Fax 08 21/47 17 05
e-mail: info@schnierle.de, Internet: www.schnierle.de

 Wollen Sie schnell Antwort auf eine Frage, oder weitere Informationen?
Mit einem Klick auf diese Anzeige betreten Sie unsere Homepage!

Bitte beachten Sie bei ihren Einkäufen unsere Inserenten!



Hockey

gegr. 1920

Hockey_Schwaben@gmx.de
www.hockey-schwaben.de
 Holger Tinnesz
 Andreas Kaminski

☎ 4 54 05 23
 ☎ 3 43 35 85



Kanu

gegr. 1960

Horst Woppowa
 Dr. Thomas Ohmayer
 Bootshaus, Am Eiskanal
www.kanu-schwaben-augsburg.de

☎ 70 95 19
 ☎ 2 67 92 85
 ☎ 55 24 02

Weihnachtsfeier

Am 13.12.2013 fand die Weihnachtsfeier statt. Wie bereits gewohnt, gab es zuerst für die Kleineren eine Fackelwanderung durch den Siebentischwald, bevor sie sich bei Punsch und Essen im Schwabenhaus stärken konnten. Natürlich durfte die mit Spannung erwartete Tombola nicht fehlen und auch der Nikolaus stattete uns einen Besuch ab.

Hallensaison 2013/2014

Im Hockey hat im November die Hallensaison begonnen. Die 2. Herrenmannschaft ist nach der Hallensaison 2012/2013 trotz des nur 3. Tabellenplatzes in die 2. Verbandsliga aufgestiegen, weil die beiden besserplatzierten Mannschaften aufgrund einer weiteren Mannschaft in der höheren Liga nicht aufsteigen durften. Die Damen- und 1. Herrenmannschaft spielen weiterhin in der Verbandsliga bzw. 1. Verbandsliga.

Mit Beginn der Hallensaison verbesserte sich bei den Herren auch die Trainingsmoral. Das erste Spiel der **1. Herren** in der Halle am 16.11.2013 beim HC Wacker 2 machte Hoffnung auf einen guten Saisonverlauf. Von Beginn an spielten die Schwaben gut und konnten die Angriffe der Münchner abwehren und Konter einleiten. In der zweiten Halbzeit hat Wacker den Sturm verstärkt und konnte zunächst in Führung gehen, jedoch glich Augsburg umgehend aus. Auch beim 2:3 Rückstand gab sich die Mannschaft nicht auf und erzielte vier Minuten vor Schluss den Ausgleich. In buchstäblich letzter Sekunde entschieden die Schiedsrichter auf Kurze Ecke für Augsburg. Diese Chance verwandelte Johannes Boll zum 4:3-Endstand aus Augsburger Sicht.

In den weiteren Spielen steigerte sich die Mannschaft weiter. Die Mannschaft war nach dem schlechten Auftakt in der Feldsaison nicht wiederzuerkennen. Sie gewann jedes Spiel – zum Teil recht deutlich – und steht bisher ungeschlagen an der Tabellenspitze. Wenn hier keine großen Überraschungen mehr passieren, steht einem Aufstieg in die Hallen-Oberliga nichts entgegen.

Nicht so gut läuft es bei den **2. Herren**. Gleich im ersten Spiel war mit dem TSV Bad Reichenhall der Absteiger aus der 1. Verbandsliga zu Gast. Zwar lief die erste Halbzeit sehr gut (Halbzeitstand 2:2), doch dann fehlte zunehmend das Glück und auch die Kraft, so dass Reichenhall am Ende doch noch deutlich gewann. Nicht besser lief es in den folgenden Spielen, von denen die Schwaben keines für sich entscheiden konnten. Lediglich gegen ASV München 2 gab es die Chance auf einen Sieg. Doch an diesem Tag fehlten zwei Stammspieler, so dass die Augsburger auch in diesem Spiel keine Punkte holen konnten.

Auch bei den **Damen** läuft die Hallensaison nicht gut. Sie verloren ihr erstes Spiel gegen den HC Wacker München 2 nach einem sehr guten Spiel unverdient mit 1:6. In der ersten Halbzeit konnten Sie den Spiel bestimmenden Wackeranern noch Paroli bieten. Nach dem Halbzeitstand von 1:2 setzte sich jedoch die größere Erfahrung der Münchnerinnen durch. Im zweiten Spiel gegen den ASV München 2 gelang zwar noch ein 3:3-Unentschieden, doch die folgenden Spiele wurden – meist recht knapp – verloren. Die Ursache liegt sicherlich am bereits berichteten Weggang einiger Stammspielerinnen, doch die Spielerinnen bemühen lassen sich hierdurch nicht beeindrucken und zeigen bei jedem Spiel wieder vollen Einsatz.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Liebe Sportkameraden/-innen, am Mittwoch, 26. Februar 2014 findet um 19.30 Uhr im Bootshaus am Eiskanal 49a die Jahreshauptversammlung der Kanu Schwaben statt. Dazu laden wir recht herzlich ein.

Anträge zur Tagesordnung sind bis zum 20.02.2014 an die Vorstandschaft schriftlich einzureichen.

Tagesordnungspunkte:

1. Bericht des Vorsitzenden
2. Berichte der Ressortleiter: Wettkampfsport, Breitensport, Finanzen, Kassenprüfer, PR & Marketing
3. Ehrungen
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Bildung eines Wahlausschusses / Wahlleitung
6. Wahl des Ressortleiters Finanzen, Breitensport und der Kassenprüfer
7. Veranstaltungen 2014
8. Verschiedenes

Die Vorstandschaft

Alle Berichte von Frau Marianne Stenglein

Pokal ging nach Augsburg

Der KCD Donauwörth richtete wieder die traditionelle und bereits 17. Krampusfahrt auf der Wörnitz aus. Dies war die 15 km Strecke vom Bootshaus KCD bis Wörnitzstein, wo die „Eiskalten Hunde“ mit Glühwein und Stollen empfangen wurden, und zurück. Der Ausklang fand dann wieder im gemütlichen Bootshaus der Freunde aus Donauwörth statt.



Die Teilnahme war dieses Jahr etwas schwächer, dennoch konnten die Kanu Schwaben die meisten Teilnehmer stellen und den Wanderpokal nach Hause nehmen.

Kanu Schwaben ehrten ihre erfolgreichen Sportler

Ein erfolgreiches Sportjahr ging zu Ende. Die nationale und internationale Bilanz konnte sich auch 2013 wieder mal sehen lassen. Bei Weltmeisterschaften wurde 1x Gold, 6x Silber und 1x Bronze, bei den Europameisterschaften 2x Gold, 14x Silber und zwei Gesamtweltcup Sieger, 1x Platz zwei und 1x Platz drei geholt. Dazu kamen 14 Deutsche Titel, 8x Silber und 4x Bronze. Das wurde in „Losinger's Hofschänke“ in Wulfertshausen mit den Ehrengästen, den Trainern und den Sportlern bei ausgezeichnetem Essen gefeiert.

Der Bürgermeister der Stadt Augsburg Hermann Weber betonte in seinem Grußwort, dass Leistungssport und Breitensport in

Redaktionsschluss für die Ausgabe 2/2014: 03.03.2014

Der Eingang von Manuskripten wird nicht bestätigt.
 Fragen unter Tel. 08232/90 66 11 an Herrn Mauerhoff.
 E-Mail: alfred.mauerhoff@gmx.de

einem Verein für den Erfolg wichtig sind. Das wird bei Kanu Schwaben beispielhaft gemacht, dazu kommt auch noch der gute Zusammenhalt des Vereins.

Oliver Bungers, Präsident des Bayerischen Kanuverbandes sagte in seiner Ansprache, dass der Kanusport die erfolgreichste Sommersportart 2013 in Bayern war. Daran haben die Kanu Schwaben einen großen Anteil.

Der Präsident des TSV 1847 Schwaben Augsburg Hans-Peter Pleitner betonte, dass der Hauptverein sehr stolz darauf ist, was die Kanuten jedes Jahr im Stande zu leisten sind.

Der Ressortleiter Wettkampfsport Dr. Thomas Ohmayer und die Cheftrainerin für Nachwuchs Elisabeth Micheler-Jones bedankten sich auch bei den zahlreichen Trainern für ihren Einsatz über das ganze Jahr. Besonders erfreulich ist, dass auch zahlreiche aktive Sportler in dem jungen Trainer-Team im Einsatz sind und so den Nachwuchs motivieren.

Rathaus-Empfang mit Eintrag in das Goldene Buch

Mit Eintrag in das Goldene Buch der Stadt Friedberg am 27.11.2013 haben sich Selina Jones und Birgit Ohmayer nun in Friedberg verewigt.

Birgit Ohmayer konnte sich schon am 24. Juni 2012 eintragen - dort wurde sie geehrt als Vize Weltmeisterin in der Canadier Einer Mannschaft und Selina Jones trug sich am 27.11.2013 als Vize Weltmeisterin in der Kajak Einer Mannschaft 2013 in das Goldene Buch der Stadt Friedberg ein. Herzlichen Glückwunsch an die erfolgreichen Juniorinnen und weiterhin viel Spaß beim Paddeln.

Rede zum Rathaus-Empfang mit Eintrag in das Goldene Buch von Selina Jones:

Liebe Selina, sehr geehrte Eltern und Sportbegeisterte, liebe Kolleginnen und Kollegen des Ältestenrats, werde Gäste... allmählich kommt es immer öfter vor, dass ich hier im Rathausaal sehr erfolgreiche Sportlerinnen und Sportler begrüßen darf. Heute ist es Selina Jones, die sich bei den „Bayerischen“ mit einem Null-Fehler-Lauf und einer hervorragenden Zeit den Meistertitel im Einer Kajak gesichert hat und dazu gratuliere ich dir, liebe Selina, sehr herzlich. Begrüßen möchte ich auch Birgit Ohmayer, die in der Kajak Klasse und auch in der Endauswertung Sechste wurde. Das Motto unserer Stadt lautet, wie ihr sicher wisst „Friedberg beflügelt“. Dieses Motto hast du, Selina, im wahrsten Sinne des Wortes in die Tat umgesetzt und dich zu Höchstleistungen beflügeln lassen. Allerdings gebe ich zu, dass es wohl nicht allein das Motto unserer Stadt allein ist, das solche Erfolge ermöglicht. Denn mir ist durchaus bewusst, dass dafür sehr viel Training, Fleiß und Durchhaltevermögen nötig sind.



Im Friedberger Rathaus: (v.l.n.r.) Bürgermeister Dr. Bergmair, vorne Selina Jones, Stadtrat Heinz Schroll, Sportpflegerin und Mutter Elisabeth Micheler-Jones, Papa Melwyn Jones



Von links: Selina Jones, Elisabeth Micheler-Jones und Birgit Ohmayer

Meine Damen und Herren, Selina ist 16 Jahre alt, die Tochter unserer Stadtratskollegin Elisabeth Micheler-Jones und sie besucht die Augsburger Fachoberschule im Bereich Gestaltung/Grafik. Sie ist im Nachwuchsbundeskader Kanuslalom seit Oktober 2012 und hat sich seitdem kontinuierlich gesteigert. Sie trainiert täglich auf dem heimischen Augsburger Eiskanal, wo ihr Heimatverein Kanu Schwaben Augsburg ansässig ist. Seit 2011 wird Selina von der hauptamtlichen Landestrainerin für Kanuslalom Bayern, Jennifer Apel, trainiert und auf den Wettkämpfen betreut. Im Frühjahr 2013 konnte sich Selina für die Juniorennationalmannschaft qualifizieren. Die Ausscheidungswettkämpfe fanden in Markkleeberg/Leipzig und auf der Olympiastrecke in Augsburg statt.

Dass Selina Nervenstärke hat, bewies sie schon mit der Qualifikation. Sie paddelte sich mit ihren 16 Jahren als dritte Kajak Dame in das Junioren Nationalteam. Nun ging das Training mit der Nationalmannschaft richtig los. Es folgten Lehrgänge auf der World Cup Strecke in Bratislava und natürlich auch auf der Weltmeisterstrecke in Liptovsky Mikulas/Hohe Tatra. Beide Strecken sind in der Slowakei. Zwischendurch musste die 10. Klasse im Wernher-von-Braun-Gymnasium bewältigt werden. Nationale wie internationale Meisterschaften folgten. So wurde Selina auf nationaler Ebene Deutsche Mannschaftsmeisterin in der Jugend für die Kanu Schwaben Mannschaft in Markkleeberg/Leipzig. Sie hatte Pech in ihrem Einzelwettkampf, da eine fehlerhafte Torrichterentscheidung ihr den Einzug ins Finale verwehrte. Doch trotzdem ließ sich Selina nicht unterkriegen und fuhr mit einem positiven Gefühl zur Juniorenweltmeisterschaft in die Slowakei Liptosky-Mikulas im Juli. Auf technisch schwerer Strecke paddelte Selina bei ihrer ersten Weltmeisterschaft im Einzelwettbewerb von 65 Teilnehmern aus über 40 Nationen auf den 12. Platz und wurde zweitbeste Teilnehmerin aus deutscher Sicht. In der Mannschaft krönte sie ihre erste Teilnahme mit der Silbermedaille und wurde somit Vize Weltmeisterin zusammen mit Anna Faber und Ann-Kathrin Schwanholt. Ausruhen kam aber nach der Weltmeisterschaft nicht in Frage, da es zwei Wochen später schon auf die Europameisterschaft in die französischen Alpen nach Bourg St. Maurice ging. Die Isere führte viel Wasser und gilt als einer der schwersten Naturstrecken. Selina ging im Einzel an den Start und paddelte sich wieder als eine der jüngsten Fahrerinnen in das Finale. Im Finale gab sie alles und belegte den 8. Platz im Einzelwettbewerb. Ein voller Erfolg für diese junge Paddlerin. Natürlich konnte sie sich im Gesamtklassement nach 4 Nachwuchscup Wettkämpfen auf den 2. Platz bundesweit platzieren und steht ebenfalls in der Deutschen Ranglistenwertung in der Damen Klasse bis 18 Jahre mit ihren 16 Jahren auf dem 2. Platz.

Kürzlich ging es nach London zu einem Trainingslehrgang mit anschließendem Wettkampf auf der Olympiastrecke von 2012 in Lee Valley. Dort paddelte sie die British Open mit. Natürlich

wurde auch die Verwandtschaft besucht, da Papa Melvyn Jones ja aus Birmingham kommt.

Melvyn Jones war seinerseits ebenfalls ein Weltklassepaddler. Als 2-facher Mannschaftsweltmeister für Großbritannien (1987 und 1993) sowie dem 3. Platz im Einzel bei den Kajak Einer Herren auf der Weltmeisterschaft 1993 in Mezzana / Italien, kommt Selina aus einer Paddler Familie und ihr wurden somit die Gene in die Wiege gelegt. Mama, Lisa Micheler-Jones, war Olympiasiegerin im Kajak Einer der Damen in Barcelona 1992, Mannschaftsweltmeisterin und Einzelweltmeisterin 1991.

Die beste Freundin von Selina ist Birgit Ohmayer, die ebenfalls international und schon sehr erfolgreich im Juniorenbereich bei den Canadier Einer Damen unterwegs ist. Die jüngere Schwester von Selina – Chiara – ist 13 Jahre alt und paddelt in ihrer Altersklasse bei den Schülern ebenfalls bundesweit vorne mit (Deutsche Schülermeisterin Mannschaft Kajak Einer, Vize Europameisterin U23, Vizeweltmeisterin Junioren im Canadier Einer u.v.a.)

Dann wünschte Dr. Peter Bergmair den beiden erfolgreichen Sportlerinnen erst einmal Erholung von der Aufregung und eine schöne Adventszeit, beide erhielten Geschenke überbracht und Elisabeth Micheler-Jones noch einen Blumenstrauß.

Nikolausfeier der kleinsten Schwabenkanuten

Wie jedes Jahr wurden auch die kleinen Schwabenkanuten im Bootshaus zuerst für die Vereinsmeisterschaft und ihre Erfolge 2013 geehrt. Anschließend ging es durch den Siebentischwald ins Parkhäusl, wo sie, wie in den Jahren vorher, Gäste von Pächter Markus Geirhos waren. Auch der Nikolaus schaute noch vorbei und verteilte seine Gaben. Es war wieder eine gelungene Nikolausfeier 2013.



Dank an die Organisatoren und besonders an die Nachwuchstrainerin Elisabeth Micheler-Jones und Markus Geirhos für die gespendete Bewirtung.

Nikolaus vor Ort bei den Kanuten

„Sogar bei uns im Himmel hat es sich herumgesprochen, dass der Peter in diesem Jahr auf der Soo-ka geschwommen ist!“ Dass St. Nikolaus kein Paddler ist, verriet bereits der erste Satz



des teilweise sehnlichst erwarteten Ehrengastes beim Nikolausabend der Kanu-Schwaben am 7. Dezember 2013. Während sich der angesprochene Peter Kreps im Getümmel der rund 50 teilnehmenden Wanderpaddler etwas duckte, blickte etwa die Hälfte verwirrt in die Runde. „Wo ist er geschwommen?!“ Gemeint war natürlich der slowenische Wildwasserklassiker, den Peter in diesem Jahr hautnah erlebte und wofür er nun vom Nikolaus höchstpersönlich Schelte empfing. Besonders gelobt wurde – zum Staunen vieler – Bea Bolg: jeden Montag mache sie den Kanu-Schwaben Beine, was der Nikolaus nur begrüßen könne. Eine kleine Aufmerksamkeit gab's für „Cookie“ Wolfgang der auch am Nikolausabend mit einer ausgesprochen köstlichen Gulaschsuppe für das leibliche Wohl der Teilnehmer sorgte. Für weitere Unterhaltung zeigte Michel Sedlmeier Bildern und Videos aus der vergangenen Paddelsaison. Organisiert wurde der gelungene Abend von Andreas Gierl und Georg „Schorsch“ Oberrieser.

Winter Sonnwendfeier am Bootshaus

Das Jahr neigt sich stets seinem Ende zu, wenn die Schwabenkanuten zur Winter-Sonnwendfeier am Bootshaus einladen. Die beliebte Lager-Feuer-Feier am Bootshaus war wieder einmal ein voller Erfolg.

Slalom Termine 2014

Drei hochkarätige Veranstaltungen richten die Kanu Schwaben aus

- 04. – 06.04. Wettkampf im Kanuslalom in Solkan (CN/DC Kader)
- 05.04. Wettkampf Kanuslalom in Windisch-Eschenbach
- 12./13.04. Wettkampf Kanuslalom in Fürth
- 17. – 20.04. Int. C Markkleeberg / Kanuslalom
- 23. – 27.04. Junioren-WM Sydney / Kanuslalom
- 01. – 04.05. **DKV Qualifikation Kanuslalom für WM und EM in Augsburg/Ausrichter Kanu Schwaben**
- 08. – 11.05. DKV Qualifikation Kanuslalom für WM und EM in Markkleeberg
- 10./11.05. **Wildwassersprint Weltranglistenrennen DKV Qualifikation / Ausrichter Kanu Schwaben**
- 24./25.05. Süddeutsche Meisterschaft im Kanuslalom in Bad Kreuznach
- 29.05. – 01.06. NWC Nachwuchs Cup im Kanuslalom in Lofer
- 13. – 15.06. Deutsche Meisterschaft im Kanuslalom für Schüler in Luhdorf-Roydorf
- 21.06. Wettkampf im Kanuslalom in Günzburg
- 03. – 06.07. Europameisterschaft im Kanuslalom für Junioren und U23 Skopje
- 12.07. Wettkampf im Kanuslalom in Rosenheim
- 18. – 20.07. Deutsche Meisterschaft im Slalom der Jugend/ Junioren Augsburg
- 25. – 27.07. Junior Cup Augsburg im Kanuslalom
- 01. – 03.08. Junior Cup im Kanuslalom in Budweis
- 15. – 17.08. **ICF Weltcup Finale im Kanuslalom in Augsburg/ Ausrichter Kanu Schwaben**
- 22. – 24.08. Deutsche Meisterschaft im Kanuslalom der LK in Hohenlimburg
- 16. – 28.08. Youth Olympic Games Nanjing/ China
- 29. – 31.08. Nachwuchs Cup im Kanuslalom Finale in Budweis
- 12. – 14.09. Länderpokal Schüler im Kanuslalom in Berlin
- 04./05.10. Wettkampf Kanuslalom in München

Warmwasserlehrgang in Dubai (Al Ain)

Das Training läuft super. Die Bedingungen sind nahezu perfekt. Auch das Wildwasser hier ist sehr anspruchsvoll und ist bestimmt eine gute Vorbereitung auf die Saison. Die Strecke hier in Al Ain ist in einem Erlebnispark, in dem man auch Surfen, Raften und Klettern kann. Silvester haben wir in Dubai verbracht.



Melanie Pfeifer

In Al Ain / Dubai wurde zum Jahresbeginn 2014 ein Warmwasserlehrgang der DKV Kanuten abgehalten. Wildwasser-Rafting und Kajakfahren mit einer Gesamtlänge von 1.133m im Wadi Adventure in Al Ain / Dubai, sowie ein Surfpool mit 3,3m hohen Wellen, ein Seilgarten, Kletterwand, Schwimmbad für Erwachsene und Kinder vor Ort. Melanie und Hannes aus Dubai

Paddelausflug zum Jahreswechsel

Ohne Strömung (außer die selbst erzeugte) und ohne Stangen ging es am 28.12.2013 auf den Wörthsee. Neun tapfere Kanu Schwaben drehten eine große Runde. Kurzzeitig versperrte eine Eisschicht den Weg. Während einige stürmische Eisbrecher spielten, nahmen andere den langen Umweg um das Schilf in Kauf. Zweien schien die Tour wohl zu langweilig - sodass ihnen öfters die Füße einschliefen und sie mehrmals notgedrungen an Land gehen mussten. Belohnt wurden die tapferen Winterpaddler mit viel Sonnenschein und einem freien, weiten Blick auf das Alpenpanorama mit der Zugspitze. Wer eine Sonnenbrille dabei hatte, konnte es genießen. Schöne Tour laut Nadja Feuchtmaier

Reise in den Piemont

Auf Einladung der ICF Internationalen Canoe Federation fand in Ivrea / Italien das Ausrichter Meeting 2013 statt. Die slalom-sport-treibenden Ausrichter von Großveranstaltungen wie Weltmeisterschaften, Europameisterschaften und Weltcups waren vor Ort und bekamen an drei Tagen die geballten Informationen der ICF mitgeteilt. Spannende Beiträge waren dabei und die internationalen Teilnehmer diskutierten die diversen Themen interessiert mit Sue Natoli, Jean Michel Prono und Hans Peter Weiß u.a. Für den deutschen Ausrichter Kanu Schwaben war Marianne Stenglein vor Ort und informierte nach ihrer Rückkehr



das Weltcup Organisationskomitee bei dem Weltcup - Meeting. Die Kanu Schwaben stecken mittendrin in den Vorbereitungen für den 21. ICF Kanu Slalom Weltcup, das Weltcup Finale findet vom 15.-17.08.2014 statt.

Junioren-Weltmeisterschaft U23 in Penrith / Sydney / Australien

Termin: 23. – 27.04.2014

Die Teilnahme an der Junioren-Weltmeisterschaft 2014 im Kanuslalom ist für zwei Augsburger Kanuten zum Greifen nah. Florian Breuer sowie Leo Bolg wurden aufgrund ihrer starken Leistungen während des Jahres 2013 vom Stab der deutschen Bundestrainer für die Titelkämpfe in Penrith (Australien) im April 2014 nominiert.



Florian Breuer



Leo Bold

Die Tickets für die Junioren-Weltmeisterschaft im Kanuslalom haben die beiden Schwaben Kanuten Leo Bolg / Kajak Einer Junioren und Florian Breuer / Canadier Einer Herren ja gelöst und sie werden bereits am 13.4.2014 den Flug nach Downunder antreten. Vorher sind beide noch auf Warmwasserlehrgängen, Florian in Sydney und Leo in Pau / Frankreich, wobei weitere Lehrgänge zudem noch geplant sind. Also eine erlebnisreiche Zeit steht den Junioren bevor, denn so früh im Jahr 2014 schon gleich zur Weltmeisterschaft, das wird sicherlich spannend. Wir fiebern mit den beiden mit und wünschen viel Erfolg.



Tel. 0821 - 560 800

Heizöl Erdgas Strom Holzpellets



www.ilzhoefer.com

Ehrlich gut.



Leichtathletik

gegr. 1903

German Heindl
ggeerrmmaann@aol.com
leichtathletik@tsv-schwaben-augsburg.de

☎ 0 82 31/60 90 10



Tischtennis

gegr. 1946

Dieter Stowasser
Udo Baiter
Alfred Papp

☎ 51 35 93
☎ 0 82 03/10 86
☎ 9 57 96



**Ernst Brix
verstorben**

Überraschend für uns alle verstarb unser geschätzter Sportkamerad Ernst Brix am 22.11.2013. Noch Wochen zuvor sorgten wir uns anlässlich der Delegiertenversammlung zusammen noch um die Geschicke der Abteilung. Man kann also sagen, dass er mitten im Leben stehend, abberufen wurde.

Unser Mitgefühl und unser Dank gelten seiner Familie, seiner Frau Lisa, seiner Tochter Martina und seinem Bruder Werner.

Unser Ernst war seit über 50 Jahren ein treues Mitglied der Leichtathletikabteilung des TSV 1847 Schwaben Augsburg. Sowohl als aktiver Sportler als auch als Funktionär beförderte er unseren gemeinsamen Sport.

Ernst war ein schneller Mann, der in der Lage war, die 100 Meter in 10,8 Sekunden zu sprinten. Damit zählte er über die Jahre zu den schnellsten Sprintern in Schwaben und Bayern. Zusammen mit seinen Staffelkollegen Gerd Lippmann, Rudel Rössner und Rainer Fuchs errang er den bayerischen Meistertitel mit der 4x100 m-Staffel.

Des Öfteren half er der Abteilung auch in der Funktion als Kassier und als stellvertretender Abteilungsleiter, zuletzt auch noch einmal anlässlich der Wiederbelebung der Leichtathletikabteilung und bei der Gründung der LG Augsburg.

Bis zum Schluss sorgte er sich um unsere Leichtathletikabteilung, die in schweren Zeiten um ihre Existenz zu kämpfen hat. Ernst teilte mit uns diese Sorge.

Wir sind betroffen, der Tod von Ernst stellt einen schweren Verlust für uns dar. Wir werden ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.

**German Heindl tritt als
Abteilungsleiter zurück**

Aus persönlichen Gründen tritt German Heindl als Abteilungsleiter der Leichtathleten zurück. Daher finden im Rahmen der Jahreshauptversammlung am 12. März 2014 Neuwahlen statt.

**Einladung zur
Jahreshauptversammlung 2014**

Die diesjährige Hauptversammlung findet am Mittwoch, den 12. März 2014, um 20.00 Uhr, in der Vereinsgaststätte im Neben-zimmer statt. Anträge müssen bis spätestens 5. März 2014 in schriftlicher Form beim Abteilungsleiter eingegangen sein. Wir bitten alle Mitglieder der Abteilung um ihr Erscheinen, da im Rahmen dieser Versammlung ein neuer Vorstand gewählt wird.

Tagesordnung

1. Begrüßung und Jahresbericht des Abteilungsleiters
2. Rechenschaftsbericht des Kassenwarts
3. Bericht des Kassenprüfers
4. Entlastung des Vorstands
5. Neuwahlen
6. Anträge
7. Verschiedenes

**1. Mannschaft hat sich gefangen
„Zweite“ in Lauerstellung**

Bei Erscheinen der letzten Ausgabe des Schwabenritters belegte unsere **1. HM** noch mit 0:6 Punkten den letzten Tabellenplatz. Doch inzwischen hat sich das Team um Alex Mair gefangen und überwintert mit respektablen 9:9 Punkten im gesicherten Mittelfeld der spielstarken Kreisliga I. Dass unser Team, gegen jede Mannschaft bestehen kann, zeigt das 8:8 Unentschieden beim Tabellenzweiten und Aufstiegsaspiranten TSV Merching. Da die Abstiegsplätze schon so gut wie vergeben sind, kann die Rückrunde ganz entspannt und ohne Druck angegangen werden.

Eine hervorragende Vorrunde hat unsere **2. HM** gespielt. Aktuell zwar nur auf dem 4. Tabellenplatz (aber punktgleich mit dem Tabellenzweiten wegen des schlechteren Spielverhältnisses) sind noch alle Möglichkeiten offen, am Saisonschluss Platz 2 in der Kreisliga IV zu belegen. Dieser Platz berechtigt zum direkten Aufstieg in die Kreisliga III! Also Jungs, strengt Euch an – schließlich ist schon seit längerer Zeit keine Mannschaft des TSV Schwaben mehr aufgestiegen!

Hier die einzelnen Ergebnisse:

1. Herrenmannschaft, Kreisliga I, Kreis Augsburg Süd

- DJK Augsburg CCS – TSV Schwaben 4:9
1. Jakob 2:0, 2. Dubil 1:1, 3. Mair 2:0, 4. Gröver 2:0, 5. Hämmer 1:0, 6. Stowasser 0:1,
Jakob/Dubil 1:0, Mair/Hämmer 0:1, Gröver/Stowasser 0:1.
TV Mering – TSV Schwaben 3:9
1. Jakob 2:0, 2. Dubil 2:0, 3. Mair 2:0, 4. Gröver 0:1, 5. Hämmer 0:1, 6. Stowasser 0:1,
Jakob Dubil 1:0, Mair/Hämmer 1:0, Gröver/Stowasser 1:0.
TSV Schwaben – TSG Hochzoll IV 9:5
1. Jakob 1:1, 2. Dubil 1:1, 3. Mair 2:0, 4. Gröver 2:0, 5. Hämmer 2:0, 6. Stowasser 0:1,
Jakob/Dubil 1:0, Mair/Hämmer 0:1, Gröver/Stowasser 0:1.
SSV Bobingen – TSV Schwaben 9:7
1. Jakob 1:1, 2. Dubil 1:1, 3. Mair 2:0, 4. Gröver 0:2, 5. Hämmer 1:1, 6. Stowasser 1:1,
Jakob/Dubil 1:1, Mair/Hämmer 0:1, Gröver/Stowasser 0:1.
TSV Schwaben – TTC Friedberg II 9:7
1. Jakob 2:0, 2. Dubil 2:0, 3. Mair 1:1, 4. Gröver 0:2, 5. Hämmer 1:1, 6. Stowasser 0:2,
Jakob/Dubil 2:0, Mair/Hämmer 1:0, Gröver/Stowasser 0:1.
TSV Merching – TSV Schwaben 8:8
1. Jakob 0:2, 2. Dubil 0:2, 3. Mair 2:0, 4. Gröver 2:0, 5. Hämmer 1:1, 6. Stowasser 2:0,
Jakob/Dubil 1:1, Mair/Hämmer 0:1, Gröver/Stowasser 0:1.

Tabelle

1. SV Ried	16:2	6. TSV Schwaben	9: 9
2. TSV Merching	14:4	7. TTC Friedberg II	7:11
3. TSV Haunstetten II	13:5	8. TSG Hochzoll IV	5:13
4. SSV Bobingen	12:6	9. TV Mering	3:15
5. TSG Hochzoll III	9:9	10. DJK Augsburg CCS	2:16

Einzel-Bilanzen

Jakob 10:8, Dubil 9:7, Mair 13:3, Gröver 6:9, Hämmer 7:8, Stowasser 3:10, Kohlert 0:2, Geißlinger 0:1.
Jakob/Dubil 9:2, Mair/Hämmer 3:5, Gröver/Stowasser 3:5, Sonstige 0:3.

Eckardt-Pokal

- 3. Runde:** TSV Schwaben – TSV Merching 5:2
Jakob 3:0, Dubil 2:0, Gröver 0:2.
Viertelfinale: TSV Schwaben _ SV Ried 1:5
Jakob 1:1, Dubil 0:2, Gröver 0:2.

2. Herrenmannschaft, Kreisliga IV West, Kreis Augsburg Süd

DJK Göggingen II – TS Schwaben II 9:4

1. Kohlert 0:2, Geißlinger 1:1, 3. Baiter 2:0, 4. Scheel 0:2, 5. Eckardt 0:1, 6. Goller 0:1, Kohlert/Geißlinger 1:0, Baiter/Scheel 0:1, Eckardt/Goller 0:1.

DJK CCS Augsburg III – TSV Schwaben II 1:9

1. Kohlert 2:0, 2. Geißlinger 1:0, 3. Baiter 1:0, 4. Scheel 1:0, 5. Eckardt 1:0, 6. Goller 0:1, Kohlert/Geißlinger 1:0, Baiter/Scheel 1:0, Eckardt/Goller 1:0.

TSV Schwaben II – MBB SG Augsburg II 9:1

1. Kohlert 2:0, 2. Geißlinger 1:0, 3. Baiter 1:0, 4. Scheel 0:1, 5. Eckardt 1:0, 6. Goller 1:0, Kohlert/Geißlinger 1:0, Baiter/Scheel 1:0, Eckardt/Goller 1:0.

Polizei SV Augsburg II – TSV Schwaben II 9:6

1. Kohlert 2:0, 2. Geißlinger 0:2, 3. Baiter 2:0, 4. Scheel 0:2, 5. Eckardt 0:2, 6. Ingrosso 0:2, Kohlert/Geißlinger 1:0, Baiter/Scheel 1:0, Eckardt/Ingrosso 0:1.

FC Haunstetten II – TSV Schwaben II 7:9

1. Geißlinger 2:0, 2. Baiter 2:0, 3. Scheel 2:0, 4. Eckardt 0:2, 5. Goller 1:1, 6. Ingrosso 0:2, Geißlinger/Baiter 2:0, Scheel/Eckardt 0:1, Goller/Ingrosso 0:1.

SSV Bobingen IV – TSV Schwaben II 2:9

1. Kohlert 2:0, 2. Geißlinger 2:0, 3. Baiter 0:1, 4. Scheel 1:0, 5. Eckardt 1:0, 6. Goller 0:1, Kohlert/Geißlinger 1:0, Baiter/Scheel 1:0, Eckardt/Goller 1:0.

Tabelle

1. DJK Göggingen II	17:1	6. TV Mering III	9: 9
2. TSV Königsbrunn VI	14:4	7. SSV Anhausen III	6:12
3. PSV Augsburg II	14:4	8. MBB SG Augsburg II	4:14
4. TSV Schwaben II	14:4	9. FC Haunstetten II	1:17
5. SSV Bobingen IV	10:8	10. DJK Augsburg CCS III	1:17

Einzel-Bilanzen

Kohlert 14:2, Geißlinger 12:4, Baiter 12:3, Scheel 6:9, Eckardt 4:10, Goller 3:9, Ingrosso 0:4, Kohlert/Geißlinger 11:0, Baiter/Scheel 6:2, Eckardt/Goller 3:4, Geißlinger/Baiter 2:0, Sonstige 0:3.

Alfred Wengenmayr

**Turnen**

gegr. 1847

Alois Weis
Nicole Zaar☎ 99 21 02
☎ 5 08 41 71**Weihnachtsrückblick****Was wäre der 1. Advent wohl ohne unsere Turnweihnachtsfeier?****Nicht auszudenken, nicht wegzudenken!**

Wie sehr diese Feier bereits im Terminkalender und in den Herzen unserer Turnfamilien verankert ist, zeigte sich auch dieses Mal wieder in der bis auf den letzten Platz besetzten Vereinsturnhalle. Diese war mit ihrem Schmuck kaum wiederzuerkennen: Glanz, Tannengrün und v.a. beste Stimmung sind eingezogen und boten so den idealen Rahmen für das bunte Nachmittagsprogramm, das Pamela Brendel mit einer herzlichen Begrüßung der Gäste, Ehrengäste, langjähriger Mitglieder und Förderer eröffnete.

Alle haben sich was einfallen lassen, feste geübt und uns allen so einen ganz anderen Einblick in „das Turnen“ ermöglicht:

Es starteten Ellas Zwerg: vergnügt und froh erobern die kleinen Schelme das Minitrampolin, gefolgt von den Größeren und Mutigeren mit ihrer Kür am Schwebebalken, die dem, der schon mal da oben stand, seinen ganzen Respekt abgewinnt! Was wäre das Turnen ohne Boden? Ellas Mädels in pink zeigen perfektes Synchronturnen und verzaubern die applaudierenden Zuschauer. Wichtelschabernack auf beachtlichem Niveau zeigen anschließend die Kleinen von Olga. Ein wahres Christmas-Turnfeuer entzünden dann die lila Niko-Ladies von Olga mit ihren Turnkünsten. Wer hoch hinaus will, sollte sich an Ellas Turnakrobatikmädels orientieren, die gekonnt wahre Mächentürme bauten und in Balance hielten! Florians Nachwuchs- piraten eroberten variantenreich - dem Fluch der Karibik folgend - Kasten für Kasten im Flug. Und dann ging's ab in den Urwald, ganz nach dem Motto: „Gib dem Affen 'ne Banane“ und dann nichts wie ran an den Barren ... Aber wie! Einfach spitzenmäßig! Nicht an der Liane, aber umso trefflicher an den Ringen turnte Karls orange Jungenriege und zeigte uns das „Luftgerät“ in all seinen Möglichkeiten. Zuletzt verzauberten uns Lisa und Jacob mit ihrer absolut perfekten, einfach hinreißenden Tanzshow. Dafür gab es tosenden Applaus vom Publikum.

Weihnachtliche Klänge und Weisen eröffneten dann den besinnlichen Teil der Feier. Mit dem Lichterreigen kündigte sich das Christkind mit Engelschar und Kutsche an. Und endlich bekamen die Kinder dann das schon lang ersehnte süße Weihnachtssäckchen gefüllt mit vielen bunten Leckereien.

Während der gesamten Veranstaltung wurden die Gäste mit Süßem und Herzhaften sowie verschiedenen Getränken verwöhnt.

TOTAL ABGEFAHREN!

TOP Ski-Service

- Belag nassschleifen mit Struktur-Steinschliff
- Kanten entrostet, schleifen und Seitenkantentuning
- Heißwachsen und polieren

nur €20,-

HEAD ROSSIGNOL NORDICA CAS CO UVEX GIRO

Top SKI-VERLEIH für Erwachsene ab 15,-/Tag

EGM SKI+SERVICE

86165 Augsburg-Lechhausen, Brixener Str. 11
Eingang beim Parkdeck / Tel. 0821/27283-0

500 kostenlose Parkplätze direkt vor dem Haus





Und so schön langsam ging dieser schöne vorweihnachtliche Nachmittag zu Ende.

Bleibt noch Dank zu sagen, all' den Helfern vor und hinter den sog. Kulissen, ohne deren Engagement so ein Fest nicht zu stemmen wäre.

Die Bilder stellte uns – wie schon im letzten Jahr – Nicolas Zaus zur Verfügung.

Auch ihm ein besonderes Dankeschön.

Ellas Dank: Ein Dankeschön an Sie/Euch liebe Turneltern und die Kinder für all' die Aufmerksamkeiten, Geschenke und Glückwünsche zu Weihnachten.

Das hat mich sehr berührt und gefreut. Ich sehe das auch als einen Vertrauensbeweis für den langjährigen Turnunterricht mit den Kindern.

Für das Neue Jahr wünsche ich uns allen weiterhin viel Freude am Turnen und eine stabile Gesundheit, die für jeden von uns so wichtig ist!

Ella



Wintersport

gegr. 1924

Roland Schneider

☎ 81 31 10
Handy 0172/8210056

Terminplan 2014

Ende März 2014 Abschluss-Skifahrt
01.05. 2014 Abräumaktion auf der Hütte

Wir wünschen allen Ski-Schwabinnen/Schwaben einen guten Start ins neuen Jahr! Viel Erfolg und Gesundheit für 2014.

Unserem Rennteam wünschen wir für die anstehenden Wettkämpfe starke Nerven und Ski heil!

Bericht der Vorstandschaft

Wir als Vorstandschaft haben uns sehr gefreut, dass die Jahreshauptversammlung und das anschließende Herbsttreffen von so vielen Vereinsmitgliedern besucht wurde. Die Institution einer Jahreshauptversammlung ist durchaus sinnvoll, da sie euch – allen wahl- und abstimmungsberechtigten Abteilungsmitgliedern – die Möglichkeit bietet, die Zukunft der Abteilung, die weitere Strategie und die anstehenden Programmpunkte maßgeblich mitgestalten sowie abteilungsinterne Themen diskutieren zu können.



Skitour auf den Steineberg im Allgäu Marianne und Roland

Nach dem offiziellen Teil, bei welchem Birgit die Ehrungen unserer Jubilare und langjährigen Mitglieder vorgenommen hat, nahm uns Roland mit auf eine Bilderreise durch das verstrichene Schwabenjahr. Durch traumhafte Bilder nahezu all unserer Aktivitäten (Sommer- / Winterprogramm) konnten wir alle die schönen Termine noch einmal Revue passieren lassen bzw. konnten einen Eindruck davon bekommen, wie aktiv die Ski Schwaben das Jahr über sind.

Es war wieder ein zwangloser Abend mit vielen Eindrücken, gutem Essen und viel Gelegenheit zum „Ratschen“!

Im Dezember trafen sich die Skischwaben wie jedes Jahr in Wellenburg, um eine gemütliche Wanderung zur Naturfreundehütte in den Westlichen Wäldern zu machen. Nachdem wir eine gute Stunde gelaufen waren, wurden wir schließlich an der Hütte von weihnachtlicher Musik begrüßt. Als jeder schließlich gut gesättigt von Bratwurstsemmeln und Plätzchen war, besuchte uns auch schon der Nikolaus mit seinem Begleiter Knecht Rupprecht. Der Nikolaus hielt eine sehr nette Rede und verteilte schließlich noch Süßigkeiten an die braven Kinder unserer Skischwaben. Helmut Seeger ließ noch eine wunderschöne Weihnachtsgeschichte vor, bei der wir etwas ins Schmunzeln geraten sind. Schneemangel im Allgäu zwang uns zum Absagen des Kinderskikurses.

Mit der Hoffnung auf Ersatz am Fasching, freuen wir uns schon heute.

Training und erste Rennen

Unsere diesjährige Trainingsaison war leider schneebedingt nicht optimal, da im Allgäu auch an Weihnachten nicht trainiert werden konnte, mussten Fabian, Stephan und ich uns leider auf wenige Trainingstage mit Stangen im Stubai- und Kauertal begrenzen. Trotzdem konnten wir uns auf die ersten Rennen mit viel freiem Fahren gut vorbereiten.



ASV-Trainer Stefan Schneider mit Nachwuchsrennläufer Alexandra und Benedikt

Fabian steigerte sich bei den Punkterennen in Seefeld, bei dem jeden Tag zwei Rennen mit je zwei Läufen stattfanden, mit jedem Lauf, bis er wirklich Top-Ergebnisse unter den ersten fünf erreichen konnte. Gratulation!

Auch für Stephan lief es gut, da er bei allen Rennen unter die besten Zehn fahren konnte, einige Male sogar auch unter die besten Fünf.

Tanja konnte mit den Ergebnissen in Seefeld auch sehr zufrieden sein und nahm bei einem

Rennen auf dem Stockerl den dritten Platz entgegen. Bei einer konstanteren Leistung wäre dieses öfters möglich.

Benedikt Schneider glänzte mit guten Leistungen auf verschiedenen Rennen am Tegelberg und konnte sein Punktekonto stark verbessern.

Die ersten terminierten Rennen für unsere Alexandra wurden leider wegen Schneemangel abgesagt. Die Zeit bis der ersehnte Schnee im Allgäu fällt, verbringt sie im Pitztal zum Training.

In den nächsten Wochen wird Stephan einige Masters-Rennen bestreiten und im Februar erwartet uns die Amateur-WM in Val Thorens mit einer Abfahrt und einem Super-G, Berichte dazu folgen im nächsten Schwabenritter.

Stephan Schneider konnte Mitte Januar seine Tätigkeit als Trainer beim Allgäuer Skiverband, nach seiner Verletzung an der Achillessehne, wieder aufnehmen.

Wir bedanken uns beim gesamten Skiverein für die tolle Unterstützung und wünschen Allen noch einen tollen, schneereichen Winter.

DEUTSCHE POST ENTGELT BEZAHLT
86179 AUGSBURG 21

Saisonabschluss-Skifahrt noch mit unbekanntem Ziel

Leider haben wir noch keinen geeigneten Termin für unsere Abschluss-Skifahrt gefunden. Diese sollte Ende März stattfinden. Genießen wir noch die letzten Skitage, bevor wir uns in den Sommer begeben, mit einem gemeinsamen Wochenende auf der Piste.

Abräumaktion auf der Hütte 26.04.2014

Die Hütte muss wieder auf Sommerbetrieb umgestellt werden. Für diese Aktion benötigen wir fleißige Helfer, einen Tag auf der Hütte anzupacken.

Abfahrt: 7.30 Uhr Müller Werkstätte Königsbrunn Keltenstr.6

Anmeldung bei Stefan Peter: Mobil 0171/7 61 42 92.

E-Mail Adresse

Sehr geehrte Abteilungsmitglieder: Um Informationen und Kurzmitteilungen schneller und effektiver an unsere Mitglieder weiterleiten zu können, möchte ich alle Mitglieder die eine E-Mail-Adresse haben, bitten, mir diese unter

info@muellerwerkstaette.de

mitzuteilen.

Schreinerei + Innenausbau
GmbH

Keltenstraße 6

86343 Königsbrunn

Tel.: 08231/2084

Fax: 08231/2086

info@muellerwerkstaette.de

www.muellerwerkstaette.de



Wollen Sie schnell Antwort auf eine Frage, oder weitere Informationen?
Mit einem Klick auf diese Anzeige betreten Sie unsere Homepage!

tfm
WOHNBAU

tfm Wohnbau GmbH & Co. KG

Kobelweg 85 - 86156 Augsburg

Telefon 0821 440 170-0

Telefax 0821 440 170-40

info@tfm-wohnbau.de

www.tfm-wohnbau.de

attraktive Eigentumswohnungen in
Pfersee - Sheridan Park
Kriegshaber - Reese Park
Göggingen - Elisabeth-Selbert-Str.



Ein Unternehmen der Terrafinanzgruppe München
und der Familie Maresch Augsburg



tfm
WOHNBAU



Wollen Sie schnell Antwort auf eine Frage, oder weitere Informationen?
Mit einem Klick auf diese Anzeige betreten Sie unsere Homepage!